

Sitzung	Gemeinderat - öffentlich - 12.04.2022		
Beratungspunkt	Anpassung der Eintrittspreise für die Freibäder Hubertshofen und Wolterdingen		
Anlagen	Anlage 1: Preisübersicht regionaler Bäder Anlage 2: Synopse der bisherigen und aktuellen Gebührensatzung Anlage 3: Gebührensatzung für die Benutzung der städt. Schwimmbäder Anlage 4: SSFW Saisonauftakt Gespräch 2022		
Kontierung			
Gäste			
vorangegangene Beratungen	Vorlage Nr.	Sitzung	Datum

Erläuterungen:

Die Freibäder Hubertshofen und Wolterdingen bereichern das umfangreiche Sport- und Freizeitangebot in Donaueschingen und stellen mit ihren familienfreundlichen Anlagen eine Erweiterung der Badelandschaft in der Region dar.

Die Verwaltung und Bewirtschaftung der Donaueschinger Bäder ist im Amt 2 – Tourismus und Marketing angesiedelt. Eine große Unterstützung für die Freibäder in Hubertshofen und Wolterdingen leisten die beiden Fördervereine, welche für den Betrieb zuständig sind. Zu deren Aufgaben gehören neben den aufwendigen Vorbereitungen für die Schwimmbadsaison, die Pflege der Anlage, sowie das Einwintern und die ganzjährige Betreuung der Anlagen. Darüber hinaus werden gemeinsam mit der Verwaltung die jeweilige Schwimmbadsaison, das individuelle Betriebskonzept und der Personaleinsatz geplant.

Grade in der Badesaison 2020 und 2021, die von Corona und der dynamischen Rechtslage geprägt wurden, war der Aufwand vor, während und nach der Saison erheblich. Dennoch konnte trotz der erschwerten Bedingungen eine erfolgreiche Öffnung der beiden Freibäder gewährleistet werden. Die Schwimmfördervereine stellen somit nicht nur eine wichtige Säule der Freibäder dar, sondern machen mit ihrem ehrenamtlichen Einsatz den Betrieb in den Freibädern erst möglich.

Im Januar 2022 wurde seitens der Schwimmfördersportfreunde Wolterdingen gegenüber der Verwaltung der Wunsch geäußert, die Eintrittspreise zeitgemäß und praktikabel anzupassen.

Im Anhang befindet sich ein vereinfachter Vergleich der Eintrittspreise regionaler Bäder. Hierbei ist zu beachten, dass aufgrund des individuellen Profils der jeweiligen Bäder nicht alle Tarife (z.B. Abendkarten oder Saisonkarten) angeboten werden.

Beim Saisonplanungsgespräch am 17.02.2022 mit beiden Schwimmfördervereinen und den beiden Ortsvorsteherinnen, wurde gemeinsam dazu diskutiert und beraten. Die Erkenntnisse aus diesem und weiteren Besprechungen mündeten in diesem Vorschlag für den Gemeinderat.

Die letzte vollumfängliche Tarifierung wurde 2014 vom Gemeinderat beschlossen und ist

somit 8 Jahre her. Lediglich einzelne Eintrittspreise wie z.B. die Abendkarte oder der ermäßigte Eintritt wurde 2020 von zuvor 1,10 € auf 1,50€ angepasst. Der Wunsch, ein attraktives Bad zu betreiben und zu erhalten ist sehr gut nachvollziehbar, weshalb eine moderate Erhöhung der Eintrittspreise (auch in Betracht der allgemeinen Preissteigerungen) vorgeschlagen wird.

Die Gesamtkosten für beide Bäder lagen im Haushaltsjahr 2021 bei 102.490,63€.

Die Gesamteinnahmen für beide Bäder lagen im Haushaltsjahr 2021 9.666,36€.

Es ergibt sich somit ein Kostendeckungsgrad von 9,43%.

Mit den vorgeschlagenen Anpassungen würden sich (basierend auf die Eintrittszahlen aus der Badesaison 2021) folgende Mehreinnahmen für beide Bäder ergeben:

Einzelkarten für Personen

über 16 Jahre 863 Eintritte = 431,50€

von 6 - 16 Jahren 734 Eintritte = 367,00€

11er-Karten für Personen

über 16 Jahre 20 Eintritte = 100,00€

von 6 - 16 Jahren 22 Eintritte = 110,00€

Saisonkarten für Personen

über 16 Jahre 70 Eintritte = 700,00€

von 6 - 16 Jahren 11 Eintritte = 55,00€

Saisonkarten für Familien

Mit einem Elternteil 65 Eintritte = 650,00€

Mit beiden Elternteilen 9 Eintritte = 90,00€

Geschwisterkarte 1 Eintritt = 6,00€

2.509,50€

Bei gleichbleibenden Kosten würde der Kostendeckungsgrad für beide Bäder künftig bei 11,88% liegen. Die letzten Monate haben jedoch gezeigt, dass die Kosten eher weiter ansteigen werden, was den Kostendeckungsgrad wieder senkt.

Eine übersichtlichere und bessere Lesbarkeit der Satzung zur Benutzung der Freibäder (Badeordnung, Fassung vom 04.07.2001), sowie eine Tarifoptimierung wurde von den Fördervereinen ebenfalls erbeten. Da diese Ausarbeitung jedoch recht aufwendig ist, wird diese im nächsten Jahr, mit der Prüfung der Tarife für das Parkschwimmbad, angegangen.

Dem Gemeinderat wird vorgeschlagen den Eintrittspreisen, die mit den Fördervereinen ausgearbeitet wurden, zuzustimmen.

2. Der Gemeinderat beschließt die Gebührensatzung gemäß Anlage 3.

Beratung: